

E-Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene: Musikakademie bietet zwei Intensivkurse für Freunde des „Classic Rock“



Sebastian Dörries.
Foto: Bettina
Dörries

Am 29. Januar beginnen zwei neue Intensivkurse für die Freunde der E-Gitarre an der Musikakademie Bergkamen: „E-Gitarre von Anfang an mit Noten“ und „Classic Rock Gitarre“.

Um die Grundlagen auf der E-Gitarre geht es Dörries in dem Intensivkurs „E-Gitarre von Anfang an mit Noten“. „Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein eigenes Instrument und ein kleiner Verstärker müssen mitgebracht werden“, sagt der sympathische Dozent. „Wir arbeiten an ersten Akkorden, einfachen Songbegleitungen und Riffs.“

In dem Intensivkurs „Classic Rock Gitarre“ dreht sich alles um

berühmte Rhythmus- und Soloparts in der Rockmusik der 60er und 70er Jahre, wie „Highway to Hell“ oder „Allright now“. „Die Beherrschung von grundlegenden Akkorden und pentatonischen Tonleitern ist dafür sinnvoll“, erläutert Dörries.

Der Kursleiter Sebastian Dörries entdeckte in seiner Jugend seine Liebe zur Gitarre. Er zog nach Amerika und studierte in Los Angeles bei Scott Henderson und Joe Diorio am Guitar Institute of Technology. Er wurde dort mit dem „Outstanding Stylist Award“ der Firma Yamaha ausgezeichnet. Seit seiner Rückkehr nach Deutschland spielte Dörries Gitarre in vielen Musicalproduktionen wie Starlight Express, Les Misérables, Joseph, Saturday Night Fever, Chicago, Aida, Mamma Mia, Hairspray, Tarzan und „Bat out of hell“. Neben seiner Tätigkeit an Theatern arbeitet er an eigenen musikalischen Projekten, als Sessionmusiker und mit diversen Livebands. Dörries schreibt und produziert auch Musik in einer großen stilistischen Bandbreite zwischen Jazz, Rock und Klassik in seinem Studio.

Beide Intensiv-Workshops laufen vom 29. Januar bis zum 26. Februar 2020, Mittwochabend in jeweils 5 Lektionen à 90 Minuten. Der Anfängerkurs findet von 18.00 bis 19.30 Uhr statt, „Classic Rock Gitarre“ von 19.30 bis 21.00 Uhr. Die Teilnehmer benötigen eine E-Gitarre und einen Verstärker. Die Kosten für einen Intensivkurs betragen 95 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 6 Personen begrenzt.

Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte. Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen bis zum 20. Januar 2020 telefonisch unter Nummer 02306/307730 oder per e-mail unter info@musikschule-bergkamen.de entgegen.

VKU: SchnupperAbo im WestfalenTarif mit verkürzter Mindestvertragslaufzeit testen und dabei sparen

Schon gewusst? Abos im WestfalenTarif sind 20 % preiswerter als MonatsTickets. Abonnenten sparen also jeden Monat bare Münze. Mit der SchnupperAbo-Aktion können Interessierte nun alle Vorteile genießen, ohne sich dabei gleich an lange Laufzeiten zu binden.

Fahrgäste, die sparen, sich aber nicht für ein Jahr binden möchten, können SchnupperAbos im WestfalenTarif von Februar bis April 2020 mit verkürzter Mindestlaufzeit von drei Monaten testen. Und noch ein Plus: Nach der Mindestvertragslaufzeit von drei Monaten läuft das SchnupperAbo nicht aus, sondern verlängert sich automatisch um jeweils einen Monat. Es ist monatlich kündbar und kann so beliebig lange getestet werden. Ein SchnupperAbo muss bis zum jeweils 15. des Monats gekündigt werden.

Ein SchnupperAbo kann für jeden Geltungsbereich im WestfalenTarif ausgegeben werden, also für individuelle Strecken, die Stadt, Teilnetze, die Region oder den Gesamt-raum Westfalen-Lippe. Es kann bis zum 15.01.2020 für die Monate Februar, März und April; bis zum 15.02.2020 für die Monate März, April und Mai oder bis zum 15.03.2020 für die Monate April, Mai und Juni 2020 bestellt werden. Ein SchnupperAbo ist in allen Bussen und Bahnen des Nahverkehrs im WestfalenTarif gültig.

Interessierte Tester können für das SchnupperAbo zwischen verschiedenen Abos wie dem klassischen Abo und 9 UhrAbo, dem 60plusAbo, FunAbo, FahrradAbo oder dem 1. Klasse Abo wählen.

Weitere Auskunft zum SchnupperAbo gibt es bei den Servicezentralen fahrtwind in Kamen und Lünen, sowie bei allen Full-Service Vorverkaufsstellen im Kreis Unna.

Adressen aller Vorverkaufsstellen finden Interessierte im Internet unter <https://www.vku-online.de/tickets/vorverkaufsstellen.php>.

Die Servicezentrale fahrtwind ist außerdem erreichbar unter der Telefonnummer 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung: Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct).

Erste Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus im neuen Jahr

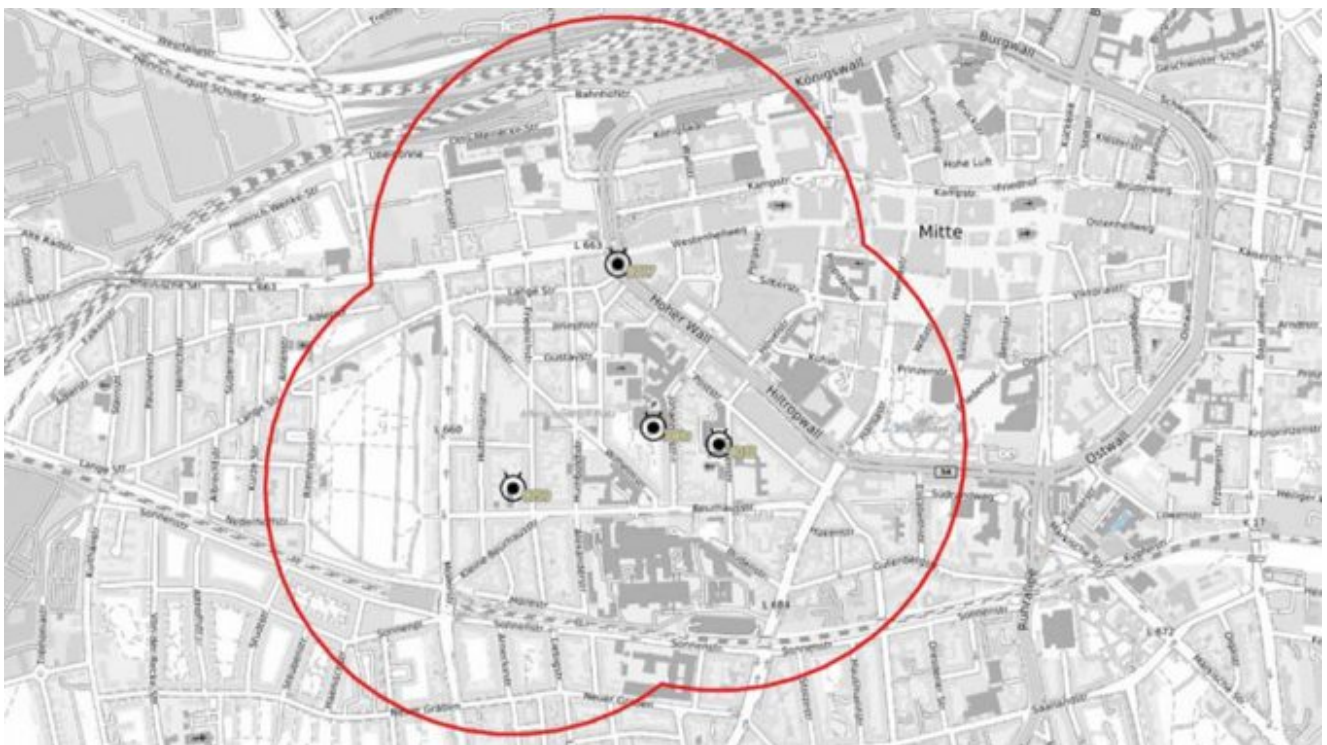
In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 16. Januar von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Gülay Offele ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 zu erreichen. Während der Sprechzeit ist eine telefonische Kontaktaufnahme unter Tel. 0 23 07 / 965 218 möglich.

Bei der kostenlosen und anbieterunabhängigen Beratung geht es um Fragen rund um das Thema Pflege, zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung. Ebenfalls parat haben die Berater Adressen und Informationen über ortsnahe Angebote oder zur Finanzierung von Hilfsangeboten. Ebenfalls gibt es Informationen über Entlastungsangebote für Menschen, die einen an Demenz erkrankten Angehörigen pflegen.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Evakuierung des Dortmunder Klinikviertels: Wo aktuelle Informationen zu finden sind



Trotz eines vierten Bombenverdachtspunktes muss der Evakuierungsradius nicht vergrößert werden.

Die Nachbarstadt Dortmund bereitet am Wochenende, 11. und 12. Januar die Evakuierung von rund 14.000 Menschen aus Teilen der Innenstadt vor. Betroffen ist auch das Klinikviertel mit mehreren Krankenhäusern und Altenheimen. Der Grund für die Maßnahme liegt in der Erde: Am Sonntag, 12. Januar sollen mehrere Fliegerbomben aus dem Zweiten Weltkrieg entschärft werden.

Der Kreis hat seine Hilfe bei dieser logistischen Herausforderung angeboten, nutzt das Ereignis, um seine Krisenstabstrukturen zu überprüfen und informiert am Tag der Entschärfung aktuell über das Ereignis.

Alle Informationen werden auf www.kreis-unna.de gebündelt. Der Kreis nutzt gleichzeitig seine Social-Media-Kanäle, um über das Ereignis zu informieren. Schon jetzt ist klar, dass die Evakuierung Auswirkungen auf den Bus- und Bahnverkehr im Kreis Unna haben wird.

Buslinie wird umgeleitet

Die Buslinie S30 der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU) wird von Samstag, 11. Januar bis Sonntag, den 12. Januar eine Umleitung fahren. Es entfallen in dem Zeitraum die Haltestellen „Reinoldikirche“ und „Hauptbahnhof/ZOB“. Aktuelle Informationen unter: www.vku-online.de/stoermeldungen.

Bahnverkehr eingeschränkt

Die Bahnhöfe Dortmund Hauptbahnhof und Dortmund-Möllerbrücke werden am Sonntag für den gesamten Publikumsverkehr gesperrt. Betroffen von den Sperrungen sind alle Nah- und Fernverkehrslinien, die in die Bereiche der genannten Bahnhöfe ein- oder ausfahren. Aktuelle Informationen gibt es bei der Deutschen Bahn unter www.bahn.de/aktuell.

Flugverkehr und AirportExpress

Der Airport Dortmund teilt mit, dass Fluggäste sich am 12. Januar auf Unregelmäßigkeiten und kurzfristige Änderungen einstellen sollen. Zwar erwartet der Dortmunder Flughafen

keine Beeinträchtigungen beim Flugverkehr, da aber der Dortmunder Hauptbahnhof gesperrt ist, sollten sich Flugreisende auf eine längere An- und Abreise einstellen. Zudem fährt der AirportExpress nicht wie gewohnt. Weitere Informationen gibt es unter www.dortmund-airport.de.

Unnaer Krankenhäuser sind vorbereitet

Die Evakuierung des Dortmunder Klinikviertels am kommenden Wochenende hat auch Auswirkungen auf die beiden Unnaer Krankenhäuser. Sowohl das Katharinen-Hospital als auch das Evangelische Krankenhaus (EK) rechnet mit einem erhöhten Patientenaufkommen und setzt daher verstärkt Personal in den Notaufnahmen ein. Infos unter www.ek-unna.de und www.katharinen-hospital.de.

Warn-App NINA

Die Warn-App NINA wird ebenfalls aktuelle Informationen geben. NINA ist die Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, mit der sich alle Interessierten Warnmeldungen direkt aufs Smartphone schicken lassen können. Die App kann kostenfrei heruntergeladen werden. Weitere Informationen gibt es auch unter: www.bbk.bund.de/nina. PK | PKU

Feuerwehr Bergkamen übt auf dem Gelände der Bayer AG: Beeinträchtigungen möglich

Am Samstag, 11. Januar, führt die Freiwillige Feuerwehr Bergkamen auf dem Werkgelände der Bayer AG in der Ernst-Schering-Straße eine Löschübung durch. Dabei trainiert die Wehr den Einsatz unterschiedlicher Löschmittel.

Im Rahmen der Löschübung, die im östlichen Bereich des Werks stattfinden wird, kann es in der Zeit von 15.00 bis 20.00 Uhr zu einer gesundheitlich unbedenklichen Rauchentwicklung kommen, die auch in den angrenzenden Bereichen der Stadt Bergkamen wahrnehmbar ist.

Einbrecher entschuldigt sich bei Seniorin, bevor er flieht

Ein bislang unbekannter Täter ist am Mittwoch gegen 17 Uhr in ein Einfamilienhaus in der Lünener Straße in Kamen eingebrochen, indem er das Küchenfenster aufhebelte. Zur gleichen Zeit saß die 80-jährige Bewohnerin des Einfamilienhauses im Wohnzimmer. Als sie ein lautes Geräusch in der Küche hörte, vermutete sie ein Familienmitglied, weshalb sie dann die Küche aufsuchte.

Dort stand ihr plötzlich ein fremder Mann gegenüber. Die 80-jährige Kamenerin schrie laut. „Entschuldigung“, sagte der Täter zur Seniorin und floh durch das Küchenfenster.

Gestohlen hat der unbekannte Mann nichts. Er wurde wie folgt beschrieben:

- 190 cm
- Schlanke Statur
- Dunkle Bekleidung
- Dunkle, kurze Haare
- Schmäler Oberlippenbart
- Akzentfreies Deutsch

Die Polizei sucht nun Zeugen, die den Mann gesehen haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

„Zurück in den Beruf“: Infoveranstaltung für Frauen in der Bergkamener VHS



Martina Leyer von
der Agentur für
Arbeit Hamm.

Am Donnerstag, 30. Januar, lädt Martina Leyer, Beauftragte für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit Hamm, von 09:30 bis ca. 12:00 Uhr interessierte Frauen zur kostenfreien Veranstaltung „Zurück in den Beruf“ in die Räumlichkeiten der Volkshochschule Bergkamen („Treffpunkt“), Lessingstraße 2, ein.

Viele Frauen möchten nach einer Familienphase gerne den beruflichen Neustart wagen. Nur, welche Art von Stelle passt zu den eigenen Fähigkeiten und Neigungen? Wie findet man geeignete Angebote, z. B. in Online-Stellenbörsen? Ist ein Einstieg auch in Teilzeit möglich? Martina Leyer von der Agentur für Arbeit gibt interessierten Frauen in entspannter

Atmosphäre hilfreiche Tipps zum Wiedereinstieg. In diesem Zusammenhang werden auch berufliche Alternativen, wie z. B. zur Existenzgründung, aufgezeigt. Der Rahmen der Veranstaltung bietet genügend Raum, um eigene Fragen zu stellen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung bei der Agentur für Arbeit Hamm ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe „Zurück in den Beruf“ erteilt Frau Martina Leyer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Agentur für Arbeit Hamm, Tel. 02381-9102167, E-Mail: Hamm.BCA@arbeitsagentur.de.

Erste große Eismacht in der Eishalle Bergkamen in diesem Jahr

Am Samstag, den 18. Januar 2020 um 18 Uhr findet die erste große Eismacht 2020 in der Eishalle Bergkamen statt.



Die neuen DJs TwiceBeatz werden mit speziellen Musik- und Lichteffekten auf dem Eis die Partystimmung anheizen. Neben Partyfotograf, Partyvideograf und Spielen auf den Eis gibt es

an diesem Abend auch eine Lasershow.

Der Einlass ist bereits ab 17.30 Uhr, die Party geht bis 23 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt für Jugendliche 4,50 Euro und für Erwachsene 5,50 Euro. Es gibt keine Altersbeschränkung!

Einbruch in die Schillerschule: Türen und Schränke aufgebrochen

In der Nacht zu Mittwoch haben unbekannte Täter sich Zutritt zur Schillerschule an der Bambergstraße verschafft. Hier schalteten sie alle Sicherungen aus und brachen mehrere Türen auf. Anschließend brachen sie Schränke auf und durchsuchten diese. Bisher liegen keine Angaben zu möglichen entwendeten Gegenständen vor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

SuS Oberaden verleiht das Sportabzeichen



Am vergangenen Montag wurde im Rahmen des alljährlichen Abteilungstreffs der Leichtathleten des SuS Oberaden die errungenen Sportabzeichen des Jahres 2019 verliehen.

In dieser Saison haben die 13 SuS-Sportabzeichenprüfer/innen im Römerbergstadion insgesamt 107 Teilnehmer (78 Erwachsene und 29 Kinder bzw. Jugendliche) das Sportabzeichen abgenommen.

Besonders geehrt wurden Edeltraud Holtsträter, Christina Mahlmann und Dietmar Westerhellweg für 10 Wiederholungen, Annegret Brigatt, Klaus van Empel, Gabi Fliege und Andrea Fuhwerk für 15 Wiederholungen sowie Jürgen Eichert und Wilhelm Holtsträter für 20 Wiederholungen.

Die Ehrungen wurden vom Landtagsabgeordneten Rüdiger Weiß in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Sportausschusses, dem Vorsitzenden der Stadtsportgemeinschaft Dieter Vogt und Ortsvorsteher Michael Jürgens und der Sportabzeichenbeauftragten Dagmar Schlüter vorgenommen.

S30: VKU fährt Umleitung wegen Evakuierung in Dortmund am Wochenende

Wegen der Bombenverdachtsfälle und der damit verbundenen Evakuierung in Dortmund, muss die Buslinie S30 der VKU von Samstag, den 11.01.2020, bis Sonntag, den 12.01.2020, eine Umleitung fahren. Es entfallen in dem Zeitraum die Haltestellen „Reinoldikirche“ und „Hauptbahnhof/ZOB“.

Die Linie S30 fährt ganztägig ab Bergkamen Busbahnhof nur bis zur S-Bahnstation Do-Eving, Schulte Rödding. Dort besteht die Umsteigemöglichkeit in die Linie U42. Die Rückfahrten ab Do-Eving, Schulte-Rödding nach Bergkamen sind fahrplanmäßig Samstag immer zur Minute `50 und Sonntag zur Minute `10.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).